Lösungsvorschlag zum Selbsttest:

Komplexe Polarform und Exponentialfunktion Die Drehung um einen beliebigen Punkt

Jannis Zeller

Aufgabe 1 (AFB I) (3+1 Pkt.)

(a) Wir schreiben z = a + bi. Dann ist $z = \cos(\varphi) + i\sin(\varphi)$ (1 Pkt.), mit

$$r = \sqrt{a^2 + b^2} \quad (\mathbf{1} \ \mathbf{Pkt.}) \quad \text{und} \quad \varphi = \arctan\left(\frac{b}{a}\right)$$

$$\mathrm{und/oder} \quad \varphi = \arccos\left(\frac{a}{\sqrt{a^2 + b^2}}\right) \quad \mathrm{und/oder} \quad \varphi = \arcsin\left(\frac{b}{\sqrt{a^2 + b^2}}\right)$$

- 1 Pkt. für eine korrekte Gleichung für den Winkel.
- (b) Die allgemeine Exponentialform einer komplexen Zahl lautet (mit denselben Gleichungen für r und φ):

$$z = r \cdot e^{i\varphi}$$
 (1 Pkt.).

Aufgabe 2 (AFB II) (2+2+2+2 Pkt.)

- (a) Polarform: $z = \cos \varphi + i \sin \varphi$ (1 Pkt.), Exponential form $z = e^{i\varphi}$ (1 Pkt.).
- (b) Wir nutzen die Polarform:

$$z_{\pi/4} = \cos\left(\frac{\pi}{4}\right) + i\sin\left(\frac{\pi}{4}\right) = \frac{1}{\sqrt{2}} + i \cdot \frac{1}{\sqrt{2}} = \frac{1}{\sqrt{2}}(1+i) \quad (\mathbf{0,5 \ Pkt.})$$

$$z_{\pi/2} = \cos\left(\frac{\pi}{2}\right) + i\sin\left(\frac{\pi}{2}\right) = 0 + i \cdot 1 = i \quad (\mathbf{0,5 \ Pkt.})$$

$$z_{3\pi/4} = \cos\left(\frac{3\pi}{4}\right) + i\sin\left(\frac{3\pi}{4}\right) = \frac{1}{\sqrt{2}} + i \cdot \left(-\frac{1}{\sqrt{\sqrt{2}}}\right) = \frac{1}{\sqrt{2}}(1-i) \quad (\mathbf{0.5 \ Pkt.})$$

$$z_{\pi} = \cos(\pi) + i\sin(\pi) = -1 + i \cdot 0 = -1 \quad (\mathbf{0,5 \ Pkt.})$$

(c) Wir erinnern uns an das Material, Kapitel 2.3: Für b=0 beschreibt D eine Drehung von w um den Winkel $\varphi = \arg(z)$ (1 Pkt.). Das heißt für eine Rotation um den Winkel $\pi/5$ muss für z gelten:

$$z_{\pi/5} = \cos\left(\frac{\pi}{5}\right) + i\sin\left(\frac{\pi}{5}\right)$$
 (1 Pkt.)

(d) Die Schreibweise bedeutet: Wir müssen D für die gegebenen Parameter b und z berechnen und zwar für $w=2e^{1+\mathrm{i}\pi}$:

$$D(2e^{1+i\pi}) = e^{1+i\pi} + e^{-i\pi} \left(2e^{1+i\pi} - e^{1+i\pi} \right) = e^{1+i\pi} + e^{-i\pi} \cdot e^{1+i\pi} = e^{1+i\pi} + e^{-i\pi+1+i\pi}$$
$$= e^{1+i\pi} + e = e \cdot (\cos \pi + i \sin \pi) + e = e \cdot (-1) + e = 0 \quad (2 \text{ Pkt.})$$

Dieser Rechenweg ist nicht eindeutig. Hier eine Alternative:

Zuerst stellen wir fest:
$$e^{1+i\pi} = e \cdot (\cos \pi + i \sin \pi) = -e$$
 und $e^{-i\pi} = \cos(-\pi) + i \sin(-\pi) = -1$
 $\Rightarrow D(2e^{1+i\pi}) = D(-2e) = -e + (-1) \cdot (-2e - (-e)) = -e - (-2e + e) = -e - (-e) = -e + e = 0$

Aufgabe 3 (AFB III) (4 Pkt.)

1 Möglichkeit 1: Beweis durch "Rechnen"

Wir zeigen 2 Tatsachen:

- (a) D(w) hat denselben Abstand zu b hat, wie w zu b, d. h. D(w) und w liegen immer auf einem Kreis um b (1 **Pkt.** für diesen Ansatz).
- (b) Der Winkel zwischen der Verbindung $b \to w$ und $b \to D(w)$ ist gerade gleich $\arg(z)$ ist (1 Pkt. für diesen Ansatz).

Wir nennen diesen Gesuchten Winkel (Schwarzer Winkel bei b in der Skizze) α . Außerdem entnehmen wir der Skizze, dass der schwarze Winkel und der Blaue gleich sind.

(a)
$$|D(w)-b| = |b-(b+z(w-b))| = |b-b-z(w-b)| = |z(w-b)| = |z| \cdot |w-b| = |w-b|$$
 (1 Pkt.)

(b)
$$\alpha = \arg(z(w-b)) - \arg(w-b) \stackrel{\text{(I)}}{=} \arg(z) + \arg(w-b) - \arg(w-b) = \arg(z)$$
 (1 Pkt.)

Dabei wurde in (I) genutzt, dass für den Winkel eines Produktes gleich der Summe der Winkel der Faktoren ist.

2 Möglichkeit 2: Begründung durch "Argumentation"

Im ersten Schritt findet eine Translation von w um -b statt (1 $\mathbf{Pkt.}$). Dann wird w-b um den Ursprung gedreht (1 $\mathbf{Pkt.}$). Anschließend wird der gedrehte Punkt z(w-b) um +b zurück verschoben (1 $\mathbf{Pkt.}$). Dadurch wird z(w-b) zurück auf den entsprechenden Kreis um b verschoben. Da die Verschiebung von w um -b und die Verschiebung von z(w-b) um +b parallel sind (wichtig!) ist der Winkel der Rotation gerade gleich $\varphi = \arg(z)$ (1 $\mathbf{Pkt.}$).

